



*Prof. Dr. med. Dr. h.c.
Jürgen Schüttler*

Jürgen Schüttler wurde am 19. Dezember 1953 in Bonn geboren. 1974 begann er das Studium der Medizin an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn. Nach Approbation als Arzt 1980 und Promotion (summa cum laude) zum Dr. med. arbeitete er als Assistenzarzt und Wissenschaftler an der Universität Bonn (Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst Stoeckel) sowie an der Stanford University in Palo Alto, California, USA (Prof. Donald Stanski M.D.). 1986 habilitierte sich Schüttler für das Fach Anästhesiologie. 1991 wurde er zum Professor ernannt und hatte die Position eines Leitenden Oberarztes der Anästhesiologischen Universitätsklinik Bonn inne. Seit 1995 ist Schüttler als Nachfolger von Prof. Dr. Erich Rügheimer Ordinarius für Anästhesiologie an der Universität Erlangen-Nürnberg und Direktor der Anästhesiologischen Klinik am Universitätsklinikum Erlangen. Seit 2008 ist er Dekan der Medizinischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und seit 2006 Vorstandsmitglied des Universitätsklinikums Erlangen. 2015 wurde er in das Präsidium des Medizinischen Fakultätentags gewählt und fungiert dort als Schatzmeister des Dachverbands der Medizinischen Fakultäten Deutschlands.

Das wissenschaftliche Interesse von Jürgen Schüttler ist hauptsächlich auf die quantitative Pharmakologie der Anästhesie fokussiert. Im Bereich der Pharmakodynamik und Pharmakokinetik der intravenösen Anästhetika und Opioide hat er zusammen mit Prof. Dr. Dr. Helmut Schwilden in den

gemeinsamen Arbeitsgruppen durch innovative Methoden und Verfahren fundamentale und wegweisende Beiträge erarbeitet und Anregungen für weitere Forschungen gegeben. Sein umfangreiches wissenschaftliches Werk wird deutlich in über 200 Publikationen, zahlreichen Büchern und Buchkapiteln sowie einer sehr großen Anzahl von Vorträgen und Visiting und Honorary Professorships in allen Erdteilen.

J. Schüttler war 2001-2008 Schriftführer der DGAI sowie 2008-2011 deren Präsident bzw. Vizepräsident und leitete 2010 den Deutschen Anästhesiekongress in Nürnberg. Seit 1987 ist Schüttler in den verschiedensten Funktionen zunächst in der European Academy of Anaesthesiology (EAA) und später in der European Society of Anaesthesiology (ESA) engagiert so z.B. bei den Prüfungen zum Europäischen Anästhesie- und Intensivmedizin-Diplom oder als Chairman des Education and Training Committee bzw. Hospital Visiting & Training Accreditation-Programms (2006-2009).

Weitere bleibende Spuren hinterließ Jürgen Schüttler in den zehn Jahren als Gesamtschriftleiter der Zeitschrift „Anästhesiologie & Intensivmedizin“ (2005-2015). Jürgen Schüttler ist es gelungen, die Eigenständigkeit der A&I zu wahren, ihre wissenschaftliche Reputation zu steigern und die Zeitschrift als unverzichtbares Medium zur Kommunikation mit den Mitgliedern und ihr Alleinstellungsmerkmal als Plattform für berufs- und verbandspolitische Information und Kommunikation zu stärken.

Er erhielt für seine Leistungen als Arzt, Hochschullehrer und Wissenschaftler zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Sein Engagement um die Europäische Anästhesie wurde 2004 durch die Ehrendoktorwürde der rumänischen Universität Cluj-Napoca (Klausenburg) gewürdigt. 2012 wurde er als erster Europäer zum Ehrenmitglied der Chinesischen Fachgesellschaft für Anästhesiologie ernannt und 2013 erfolgte die Aufnahme in die „Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina“, die Nationale Akademie der Wissenschaften Deutschlands. Die DGAI ehrte ihn 2004 mit der Ehrennadel der DGAI in Gold für seine Verdienste bei der Aufarbeitung der 50jährigen Verbandsgeschichte und der Inaugurierung des nationalen Simulatorbasierten Lehr- und Trainingsprogramms der DGAI.

Die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin verleiht Herrn Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jürgen Schüttler in Würdigung seiner herausragenden Verdienste um die Entwicklung der DGAI und das Fachgebiet die Ehrenmitgliedschaft.